



Katholische Kirchengemeinde
St. Antonius und Benediktus

Deinem Glauben eine Heimat

28.03. – 05.04.2020

13. Ausgabe

Liebe Christen,

in der Hoffnung, dass Sie alle wohlauf und gesund sind, grüße ich Sie herzlich, das auch im Namen unseres Pastoralteams und aller Mitarbeitenden unserer Pfarrgemeinde. Es ist eine schwierige Situation, die sich vermutlich keiner von uns im Entferntesten vorstellen konnte.

Bitte geben Sie diese Wochenmitteilung an Menschen weiter, die vielleicht Interesse an unseren Angeboten haben. Nur so wird es uns möglich sein, möglichst viele Pfarrangehörige zu erreichen. Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.santobene.de. Ein ganz besonderes Anliegen ist es für uns, auch die Menschen anzusprechen, die nicht über Internet oder ein Smartphone verfügen. Hier sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen, denn nur durch persönliche Weitergabe, am besten per Telefon, von Informationen in Ihren Familien, dem Freundeskreis oder der Nachbarschaft können Menschen, die nicht über die modernen Kommunikationsmittel verfügen, von uns erreicht werden.

Wir, als Ihre Kirchengemeinde, haben keinesfalls die Arbeit eingestellt, auch wenn wir keine öffentlichen Gottesdienste mehr feiern dürfen! Wir sind nach wie vor für Sie da! Dies allerdings auf anderen Wegen, die durch die gegenwärtige Situation, leider notwendig sind. Mit verschiedenen Angeboten wollen wir versuchen, möglichst viele Menschen zu erreichen.

Unsere Pfarrbüros in Heerdt und Lörick bleiben weiterhin geschlossen. Das Pastoralbüro auf der Friesenstraße 81 hält den Betrieb aufrecht, allerdings ist das Büro nur mit einer Sekretärin vor Ort besetzt. Das Pastoralbüro ist während den normalen Öffnungszeiten telefonisch und per E-Mail erreichbar. Taufen und Trauungen sind bis Ende April abgesagt. Wir bitten um Ihr Verständnis, aber die Gesundheit und der Schutz vor Ansteckungen aller beteiligten Personen geht vor. Selbstverständlich werden alle Taufen und Trauungen nachgeholt und schon heute verspreche ich Ihnen, dass wir im Rahmen unserer Möglichkeiten sehr flexibel, wie bisher auch schon, mit den Terminen sein werden.

Viele, besonders ältere Menschen, leiden unter der gegenwärtigen Isolation. Gerne stehen wir für Telefongespräche zur Verfügung. Bitte melden Sie sich im Pastoralbüro unter der Telefonnummer 0211 5779 000, eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger aus unserem Team werden dann zeitnah mit Ihnen telefonisch Kontakt aufnehmen. Informieren Sie bitte auch andere Menschen aus Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis über unser Angebot!

Unsere drei Kirchen, die Pfarrkirche **St. Antonius** auf der Luegallee in Oberkassel, die **St. Benediktus-Kirche** am Nikolaus-Knopp-Platz in Heerdt und die Löricker Kirche **St. Maria, Hilfe der Christen** auf der Löricker Straße, sind tagsüber zum Gebet geöffnet. Gerne können Sie Ihre Bitten in die ausgelegten Fürbittbücher schreiben. Täglich wird bei uns die Heilige Messe gefeiert, die jedoch - entsprechend den aktuell geltenden Vorschriften – zurzeit ohne eine Gottesdienstgemeinde stattfinden muss. Das ist nicht nur für uns, als Priester, schwierig. Aus vielen Gesprächen weiß ich, dass viele sich gerade jetzt, in der Zeit der Not, wünschen, eine Heilige Messe mitfeiern zu können. Leider ist das aus den bekannten Gründen nicht möglich. Sie sind jedoch im Gebet nicht vergessen! Wir tragen die Anliegen unserer Gemeinde und die Anliegen dieser Welt in jeder Heiligen Messe vor den Herrn!

Besonders ältere Menschen haben keinen Zugang zu modernen Medien. In unseren Kirchen liegen **Gebetsimpulse** aus. Gerne können Sie sich diese mit nach Hause nehmen und auch an andere, bitte jedoch ohne persönliche Kontakte, weiterreichen.

Am heutigen Wochenende, **28. und 29.03.** ist die diesjährige Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk Misereor. Unter dem Leitwort „Gib Frieden“ ruft **MISEREOR** zum Handeln auf, denn Millionen Menschen wünschen sich nichts sehnlicher als Frieden. Mit Ihrer Spende zur Fastenaktion unterstützen Sie geflüchtete Familien und schenken ihnen Hoffnung und Zuversicht. Herzlich bitte ich für die Menschen in Not um eine großzügige Gabe, die auch ein Fastenopfer sein kann. Gerne können Sie Ihre Spende in den Opferstock in der Kirche oder auch auf unser Konto bei der Stadtparkasse Düsseldorf überweisen. Selbstverständlich stellen wir Ihnen umgehend eine Spendenbescheinigung aus.

Am **Palmsonntag** werden wir in einer Eucharistiefeier die Palmzweige segnen. Die **Palmzweige** liegen am Palmsonntag zur Mitnahme in unseren Kirchen aus. Bitte seien Sie solidarisch. Wir haben leider in diesem Jahr nicht so viel Palmzweige (Buchsbaum) bekommen, wie es eigentlich wünschenswert wäre. Anders, als zum Beispiel bei Toilettenpapier, macht es nicht die Menge aus! Es ist uns wichtig, dass jeder, der möchte, einen Palmzweig mit nach Hause nehmen kann. Bitte seien Sie achtsam und nehmen nicht ganze Bündel von Palmzweigen mit nach Hause. Die Kollekte am Palmsonntag ist für das Heilige Land bestimmt!



Katholische Kirchengemeinde
St. Antonius und Benediktus

Deinem Glauben eine Heimat

In der **Osternacht**, die wir auch leider ohne Beteiligung einer Gottesdienstgemeinde feiern müssen, werden wir das Osterwasser weihen und auch kleine Osterkerzen segnen. Ab **Ostersonntag** werden wir kleine Flaschen mit Osterwasser in unseren Kirchen bereitstellen, dazu möchten wir Ihnen eine kleine Osterkerze schenken, die Sie gerne mit nach Hause nehmen können. Vielleicht kennen Sie auch ältere Menschen, denen Sie die kleine Freude machen können, wenn Sie das Osterwasser und die Osterkerze auf die Fußmatte stellen. Auch hier gilt ganz besonders: Bitte achten Sie auf die Einhaltung eines sicheren Mindestabstandes beim Besuch der Kirche, falls Sie von den für Sie bereitgestellten Buchsbaumzweigen, Osterwasser oder Osterkerzen etwas mitnehmen möchten!

Gerne können Sie sich auch an uns wenden, wenn Sie möchten, dass wir für Sie **einkaufen gehen**. Es haben sich schon mehrere ehrenamtliche Mitarbeiter, darunter auch Jugendliche, angeboten, für **ältere Menschen** oder Menschen, die einer Risikogruppe angehören, einkaufen zu gehen!

Am vergangenen Freitag haben wir **Frau Hannelore Schröder**, die seit **01.07.1975** zunächst für die Pfarrei St. Antonius in Oberkassel, dann für die Pfarrei St. Antonius in Ober- und Niederkassel und zuletzt für die Pfarrei St. Antonius und Benediktus im linksrheinischen Düsseldorf im Pfarrbüro, später im Pastoralbüro, gearbeitet hat, verabschiedet. In ihren fast 45 Dienstjahren war Frau Schröder, das ist wohl fast einzigartig, keinen einzigen Tag arbeitsunfähig geschrieben. Immer wieder war sie bereit, in der Sakristei auszuhelfen oder, bei der Erkrankung eines Hausmeisters, bei Schneefall mit Hand anzulegen und den Bürgersteig von Schnee zu räumen. Frau Schröder geht als Pfarramtssekretärin in den wohlverdienten Ruhestand. Ich bin sehr froh und glücklich, dass sie uns als ehrenamtliche Mitarbeiterin, unter anderem leitet sie den Seniorenclub in Lörick, erhalten bleibt. Ich möchte Frau Schröder für die hochengagierte, treue und absolut loyale Mitarbeit danken und wünsche ihr viele glückliche Jahre im Ruhestand und auch als ehrenamtliche Mitarbeiterin in unserer Pfarrgemeinde. Wir werden Frau Schröders Verabschiedung zu einem späteren Zeitpunkt feierlich nachholen.

Jeden Tag um **19.30 Uhr läuten die Glocken** in unseren linksrheinischen Kirchen. Mittlerweile stimmen auch die Glocken der evangelischen Kirche und der koptischen Bunkerkirche in den Gesang der Glocken ein. Die Glocken möchten darauf hinweisen, dass Gott uns auch in dieser schwierigen Zeit nahe ist. Vielleicht können die Glocken auch ein schöner Hinweis darauf sein, dass wir als Christen, über die Grenzen der Konfessionen hinweg, verbunden durch die Taufe und den Glauben an Jesus Christus, uns im Gebet vereinen. Wie schön ist es, wenn wir als Zeichen unserer Hoffnung eine Kerze ins Fenster stellen und damit zeigen, dass wir unsere Hoffnung auf den Herrn setzen und uns im Gebet des „Vater unsers“ vereinen.

Ihr Pastor Michael Dederichs

Messintentionen vom 28.03.-05.04.2020

Samstag, 28. März	SWA für Annie Majonica, 1. JG für Dr. Ludger Thier, 1. JG für Maria Brockers und für die Leb. und Verst. der Fam. Brockers und Rippers und für Hans Halmes, für die Leb. und Verst. der Fam. Vitt
Sonntag, 29. März	JG für Benedikt Vossen und Katharina Vossen, geb. Brockers, JG für Ludwig Hillesheim und Angela Hillesheim, geb. Meuser, für Maria Brockers, für Prof. Dr. med. Kurt Heinrich
Montag, 30. März	Für den Frieden in der Welt und für die Beter, die sich mit ihren Anliegen unserem Fürbittbuch anvertraut haben
Donnerstag 02. April	Für Kaplan Paul Schiffahrt
Samstag, 04. April	1. JG für Gisela Humpfle, für Georg Humpfle

Verstorbene aus unserer Gemeinde

Birgit Ingenhoven, 54 Jahre; Robert Nicolin, 89 Jahre; Martina Schmitz, 57 Jahre

Herr, schenke ihnen das ewige Leben